

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Reservierung einer Unterkunft oder eines Campingstellplatzes durch Privatpersonen

Kontaktdaten des ANBIETERS:

- Camping Bonporteau
- SAS Bonporteau, Siret-Nummer 780 154 787
- 208 chemin du train des pignes, 83240 Cavalaire-sur-Mer, Frankreich
- www.bonporteau.fr
- +33 4 94 64 03 24
- contact@bonporteau.fr

DEFINITIONEN:

BUCHUNG oder **RESERVIERUNG** oder **MIETUNG**: Kauf von Leistungen.

LEISTUNGEN: Saisonale Vermietung von Unterkünften oder Campingstellplätzen.

UNTERKUNFT: Zelt, Wohnwagen, Mobilheim und transportier- und abbaubare Freizeitunterkünfte.

ARTIKEL 1 - ANWENDUNGSBEREICH

Die vorliegenden ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) gelten ohne Einschränkung oder Vorbehalt für jegliche VERMIETUNG von Unterkünften oder Campingstellplätzen auf dem Gelände des von SAS Bonporteau (der „ANBIETER“) betriebenen Campingplatzes Bonporteau an nicht professionelle Kunden („die KUNDEN“ oder „der KUNDE“) über seine Website www.bonporteau.fr oder per Telefon, Post oder E-Mail, oder von einem Ort aus, an dem der ANBIETER seine LEISTUNGEN vertreibt.

Die Hauptmerkmale der LEISTUNGEN werden auf der Website www.bonporteau.fr oder, sofern die RESERVIERUNG in anderer Form als per Fern-BUCHUNG erfolgt, in schriftlicher Form (auf Papier oder elektronisch) vorgestellt.

Der KUNDE ist verpflichtet, diese vor der BUCHUNG zu Kenntnis zu nehmen. Auswahl und Kauf einer LEISTUNG liegen in der alleinigen Verantwortung des KUNDEN.

Die vorliegenden AGB gelten unter Ausschluss sämtlicher sonstiger Bedingungen des ANBIETERS, insbesondere derjenigen, die für andere Vertriebswege von LEISTUNGEN gelten.

Diese AGB sind jederzeit auf der Website zugänglich und haben gegebenenfalls Vorrang vor jeder anderen Version oder jedem anderen vertraglich verpflichtenden Dokument. Die für den KUNDEN geltende Version der AGB ist diejenige, die zum Zeitpunkt der Tätigkeit der BUCHUNG durch den KUNDEN auf der Website angezeigt oder vom ANBIETER mitgeteilt wird.

Sofern nicht anders bewiesen, gelten die im IT-System des ANBIETERS gespeicherten Daten als Nachweis für sämtliche mit dem KUNDEN abgeschlossene Transaktionen.

Gemäß den Bedingungen des französischen Datenschutzgesetzes (*Loi informatique et libertés*) und der Europäischen Datenschutzgrundverordnung kann der KUNDE sein Recht auf Zugang, Berichtigung und Widerspruch in Bezug auf sämtliche ihn betreffende personenbezogene Daten, wenn die Verarbeitung dieser für die Durchführung der BUCHUNG und des Aufenthalts sowie deren Folgen nicht erforderlich ist, jederzeit in Schriftform und unter Nachweis seiner Identität bei folgender Adresse geltend machen:

Camping Bonporteau

208, chemin du train des pignes

83240 Cavalaire-sur-Mer, Frankreich

Der KUNDE erklärt, von den vorliegenden AGB Kenntnis genommen zu haben und diese sowie die Allgemeinen Nutzungsbedingungen der Website www.bonporteau.fr entweder vor der Durchführung der Online-BUCHUNG durch das Ankreuzen des dafür vorgesehenen Kästchens oder, wenn die RESERVIERUNG nicht über das Internet erfolgt, sie auf andere angemessene Weise schriftlich akzeptiert zu haben.

ARTIKEL 2 - RESERVIERUNGEN

Der KUNDE wählt auf der Website oder in einem vom ANBIETER zugesandtem Dokument die LEISTUNGEN aus, die er buchen möchte, und zwar wie folgt:

Der KUNDE wählt auf der Webseite die LEISTUNGEN aus, die er reservieren möchte.

Um sich vollständig über die angebotenen LEISTUNGEN zu informieren, steht dem KUNDEN der Katalog auf der Webseite oder im Papierformat zur Verfügung; er kann sich die LEISTUNGEN auch von den Reservierungsmitarbeitern des ANBIETERS per Telefon [00.33.4.94.64.03.24] oder per E-Mail [contact@bonporteau.fr] erklären lassen.

Der KUNDE bestimmt selbst, welche LEISTUNGEN er am Tag der RESERVIERUNG in Anspruch nehmen möchte.

Die Bestätigung der RESERVIERUNG durch den KUNDEN gilt als Anerkennung der LEISTUNGS-Bestandteile, des Reiseziels, des Preises und der RESERVIERUNGS-Bedingungen sowie aller Merkmale der Aufenthalte und UNTERKÜNFTE.

Er bestätigt somit, alle erforderlichen Informationen für seine RESERVIERUNG in voller Kenntnis der Sachlage und auf eigene Verantwortung eingeholt und erhalten zu haben.

Die RESERVIERUNG wird auf der Webseite registriert, wenn der KUNDE die vorliegenden AGB durch Ankreuzen des dafür vorgesehenen Kästchens auf der Website annimmt und seine RESERVIERUNG bestätigt. Diese Bestätigung bewirkt die Annahme dieser AGB in vollem Umfang und gilt als Beweis für den Abschluss eines Kaufvertrags.

Die RESERVIERUNG gilt erst als verbindlich nach:

- der Übermittlung der RESERVIERUNGS-Annahme per E-Mail durch den ANBIETER an den KUNDEN, und
- der Zahlung durch den KUNDEN gemäß den für sein Angebot geltenden Bedingungen.

Der KUNDE verpflichtet sich, auf dem Campingplatz Bonporteau keinen Wohnsitz zu nehmen und keiner beruflichen Tätigkeit nachzugehen.

Es obliegt dem KUNDEN, die Richtigkeit der BUCHUNG zu überprüfen und den ANBIETER unverzüglich über etwaige Fehler zu informieren.

Jede BUCHUNG, die auf der Website www.bonporteau.fr erfolgt, stellt einen Online-Vertragsabschluss zwischen dem KUNDEN und dem ANBIETER dar.

Jede BUCHUNG ist namentlich und nicht übertragbar.

ARTIKEL 3 - PREISE

Die vom ANBIETER angebotenen LEISTUNGEN werden bei Tötigung der BUCHUNG durch den KUNDEN zu den auf der Website www.bonporteau.fr oder in einem anderen Informationsmittel des ANBIETERS geltenden Preisen bereitgestellt. Die Preise sind in Euro, ohne und inklusive aller Steuern angegeben.

Die Preise berücksichtigen eventuelle Preisnachlässe, die durch den ANBIETER auf der Website www.bonporteau.fr oder in einem anderen Informations- oder Kommunikationsmittel gewährt wurden.

Die Preise sind Festpreise und bis zum Ablauf ihrer auf der Website www.bonporteau.fr, in der E-Mail oder im schriftlichen Angebot an den KUNDEN angegebenen Gültigkeitsdauer keinen Änderungen unterworfen. Nach Ablauf dieser Gültigkeitsdauer erlischt das Angebot und der ANBIETER ist nicht mehr an den Preis gebunden.

Die Preise verstehen sich ohne Bearbeitungs- und Verwaltungskosten, die gemäß den auf der Website www.bonporteau.fr oder den vorher an den KUNDEN übermittelten Angaben (Post, E-Mail, ...) zusätzlich in Rechnung gestellt und vor Bestätigung der BUCHUNG berechnet werden.

Die vom KUNDEN verlangte Zahlung entspricht dem gesamten Kaufbetrag, der diese Kosten miteinschließt.

Der ANBIETER stellt eine Rechnung aus, die dem KUNDEN spätestens bei Zahlung des Restbetrags ausgehändigt wird.

3.1. KURTAXE

Die Kurtaxe, die im Auftrag der Gemeinde / des Gemeindeverbands erhoben wird, ist in den Preisen nicht enthalten. Die Höhe der Kurtaxe wird pro Person und Tag festgelegt und variiert je nach Reiseziel. Sie ist bei Zahlung der LEISTUNG zu entrichten und wird auf der Rechnung gesondert ausgewiesen.

ARTIKEL 4 - ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

4.1. ANZAHLUNG

Im Voraus gezahlte Beträge sind Anzahlungen. Sie werden auf den vom KUNDEN zu zahlenden Gesamtpreis angerechnet.

Eine Anzahlung in Höhe von 40 % des Gesamtpreises der gebuchten LEISTUNGEN wird bei Tätigung der BUCHUNG durch den KUNDEN fällig. Diese muss bei Erhalt des endgültigen MIET-Vertrags geleistet und der Ausfertigung des Mietvertrags, die zurückgesendet werden muss, beigelegt werden. Sie wird von dem Gesamtpreis der BUCHUNG abgezogen.

Abhängig vom Datum der Stornierung wird ein Teil der Anzahlung wie folgt zurückerstattet:

- 60 %, wenn die Stornierung nach dem RESERVIERUNGS-Datum und 30 Tage vor dem Anreisedatum erfolgt;
- keine Rückerstattung, wenn die Stornierung weniger als 30 Tage vor dem Anreisedatum erfolgt.

Der Restbetrag des Aufenthalts muss 30 Tage vor dem Anreisedatum vollständig bezahlt werden (anderenfalls wird die VERMIETUNG storniert)

4.2. ZAHLUNGEN

Zahlungen erfolgen ausschließlich über einen gesicherten Server zu folgenden Bedingungen:

- per Kreditkarte: Carte Bleue, Visa, MasterCard
- per Bankscheck. Für Schecks, die nicht per Einschreiben verschickt und nicht vom Campingplatz Bonporteau entgegengenommen wurden, haftet der KUNDE.
- per Banküberweisung,
- per französischen Ferienschecks (*chèques vacances*) (Es kann kein Wechselgeld herausgegeben werden, wenn der Gesamtbetrag der Ferienschecks den Gesamtbetrag der RESERVIERUNG übersteigt). Für Schecks, die nicht per Einschreiben verschickt und nicht vom Campingplatz Bonporteau entgegengenommen wurden, haftet der KUNDE.

Die Zahlung per Kreditkarte ist unwiderruflich, außer im Falle einer betrügerischen Verwendung der Karte. In diesem Fall kann der KUNDE die Stornierung der Zahlung und die Rückerstattung der entsprechenden Beträge verlangen.

Bei Zahlung per Bankscheck muss dieser von einer Kreditanstalt mit Sitz im französischen Mutterland oder in Monaco ausgestellt sein.

Die Einlösung des Schecks erfolgt bei Erhalt.

Jeder Zahlungsverzug führt von Rechts wegen zur Erhebung einer Entschädigungspauschale in Höhe von vierzig (40) Euro. Darüber hinaus behält sich der ANBIETER das Recht vor, bei Nichteinhaltung der oben genannten Zahlungsbedingungen die Erbringung der vom KUNDEN reservierten LEISTUNGEN zu stornieren.

Die durch den KUNDEN geleisteten Zahlungen gelten erst dann als geleistet, wenn der ANBIETER die geschuldeten Beträge tatsächlich eingezogen hat.

Bei Zahlung ist die Referenznummer stets so anzugeben, wie sie in der RESERVIERUNGS-Bestätigung des ANBIETERS erscheint.

ARTIKEL 5 - ERBRINGUNG DER LEISTUNGEN

5.1. BEREITSTELLUNG UND NUTZUNG DER LEISTUNGEN

Die UNTERKUNFT oder der Stellplatz kann am Tag der Ankunft ab 15 Uhr bezogen werden und muss am Tag der Abreise bis 10 Uhr geräumt sein.

Der Restbetrag des Aufenthalts muss bis 30 Tage vor dem Anreisedatum gezahlt sein (anderenfalls wird die VERMIETUNG storniert).

Die UNTERKÜNFTE und Stellplätze sind für die VERMIETUNG an eine bestimmte Anzahl an Personen vorgesehen und können unter keinen Umständen von einer höheren Personenanzahl belegt werden.

Bei Rückgabe müssen sich die UNTERKÜNFTE und Stellplätze in demselben sauberen Zustand wie bei Übergabe befinden. Anderenfalls ist vom Mieter eine Reinigungspauschale in Höhe von 150 € zu entrichten. Beschädigungen an der UNTERKUNFT oder ihrer Ausstattung berechtigen den ANBIETER sofort dazu, diese auf Kosten des Mieters instand zu setzen. Das Inventar muss bei MIETENDE mit dem Inventar bei MIETBEGINN absolut identisch sein.

5.2. KAUTION

Bei der Vermietung von UNTERKÜNFTEN wird vom KUNDEN am Tag der Schlüsselübergabe eine Kaution in Höhe von 250 € verlangt, die ihm am Tag des Mietendes, eventuell unter Abzug der Kosten für eine Instandsetzung, zurückerstattet wird.

Diese Kaution stellt keine Haftungsbeschränkung dar.

ARTIKEL 6 – VERSPÄTUNG, UNTERBRECHUNG ODER STORNIERUNG DES AUFENTHALTS DURCH DEN KUNDEN

Im Falle einer verspäteten Ankunft, vorzeitigen Abreise oder Änderung der Personenanzahl (sei es für den gesamten oder eine zeitlich begrenzte Dauer des geplanten Aufenthalts), wird keine Ermäßigung gewährt.

6.1. ÄNDERUNG DER RESERVIERUNG

Im Falle einer Änderung des Datums oder der Personenanzahl bemüht sich der ANBIETER, dem Antrag auf Datumsänderung, je nach Verfügbarkeit und unbeschadet etwaiger zusätzlicher Kosten, so weit wie möglich zu entsprechen. Da der ANBIETER die Verfügbarkeit eines Stellplatzes oder einer UNTERKUNFT

oder ihre Verfügbarkeit an einem anderen Datum nicht garantieren kann, handelt es sich lediglich um eine Handlungspflicht. In diesen Fällen kann ein Preiszuschlag verlangt werden.

Jeder Antrag auf Änderung der Aufenthaltsdauer gilt als teilweise Stornierung, dessen Folgen in Artikel 6.3. beschrieben sind.

6.2. UNTERBRECHUNG

Eine vorzeitige Abreise verpflichtet den ANBIETER zu keinerlei Rückerstattung.

6.3. STORNIERUNG

Storniert der KUNDE die RESERVIERUNG nach Annahme durch den ANBIETER weniger als 30 Tage vor dem vereinbarten MIETDATUM aus einem anderen Grund als höhere Gewalt, so verbleibt die Anzahlung für die RESERVIERUNG gemäß Artikel 4 - **ZAHLUNGSBEDINGUNGEN** der vorliegenden AGB von Rechts wegen als Entschädigung beim ANBIETER und kann nicht zurückerstattet werden.

Bei jeder Stornierung verbleiben die Bearbeitungs- und Verwaltungskosten (Artikel 3) beim ANBIETER.

6.4. STORNIERUNG BEI PANDEMIE

6.4.1. Im Falle einer vollständigen oder teilweisen Schließung des Campingplatzes während der Daten des reservierten Aufenthalts, die den Empfang von Gästen beschränkt oder verbietet (sofern der KUNDE direkt von diesen Maßnahmen betroffen ist), die von den öffentlichen Behörden beschlossen wurde und die nicht auf den ANBIETER zurückzuführen ist, werden die durch den KUNDEN im Voraus für die RESERVIERUNG gezahlten Beträge innerhalb von 60 Tagen zurückerstattet.

Über die Rückerstattung dieser bereits für die RESERVIERUNG des Aufenthalts gezahlten Beträge hinaus ist der ANBIETER jedoch nicht zu einer zusätzlichen Entschädigung verpflichtet.

6.4.2. Falls der KUNDE aufgrund von Regierungsmaßnahmen, die ein Verreisen der Teilnehmer unmöglich machen (generelle oder auf ein bestimmtes Gebiet beschränkte Quarantäne, Reiseverbot, Grenzschließung), gezwungen ist, seinen Aufenthalt vollständig zu stornieren, obgleich der Campingplatz in der Lage ist, seiner Pflicht nachzukommen und KUNDEN empfangen kann, wird der ANBIETER abweichend von den Bestimmungen des Artikels **6.3 STORNIERUNG**

- eine Gutschrift in Höhe der vom KUNDEN gezahlten Beträge, abzüglich der beim ANBIETER verbleibenden Bearbeitungs- und Verwaltungskosten (Artikel 3), ausstellen. Diese Gutschrift ist weder auszahlbar noch abtretbar und hat eine Gültigkeit von 12 Monaten.

6.4.3. - Hat der KUNDE eine spezifische Versicherung abgeschlossen, welche die in Artikel 6.4.2. genannten Risiken abdeckt, werden die vom KUNDEN erhaltenen Versicherungsleistungen vom Betrag der in Artikel 6.4.2. genannten Gutschrift abgezogen.

ARTIKEL 7 - PFLICHTEN DES KUNDEN

7.1. HAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Auf einem Stellplatz oder in einer UNTERKUNFT untergebrachte KUNDEN müssen über eine Haftpflichtversicherung verfügen. Ein Versicherungsnachweis kann vor Beginn der LEISTUNG vom KUNDEN verlangt werden.

7.2 VERLUST, DIEBSTAHL, BESCHÄDIGUNG

Der ANBIETER haftet nicht für Verlust, Diebstahl oder die Beschädigung persönlicher Gegenstände während des Aufenthalts. Das gilt sowohl in MIETUNTERKÜNFEN als auch auf Parkplätzen oder in Gemeinschaftsräumen.

Der ANBIETER übernimmt folglich keinerlei Haftung für Diebstahl, Feuer, schlechtes Wetter usw. oder für Vorfälle, die unter die zivilrechtliche Haftung des KUNDEN fallen. Gleichfalls übernimmt der ANBIETER keinerlei Haftung für persönliche Sach- und Wertgegenstände des Mieters sowie für den Inhalt der Safes, die an der Rezeption gemietet werden können. (Preis 2020: 3 Euro/Tag + Kautionshöhe von 15 Euro). Diese Safes, zu deren Nutzung dem KUNDEN ein Schlüssel ausgehändigt wird, stehen dem KUNDEN zur freien Verfügung und liegen in seiner alleinigen Verantwortung.

Dem KUNDEN wird empfohlen, sich an seine Versicherungsgesellschaft zu wenden, um bei Bedarf eine Ausweitung seines persönlichen Versicherungsschutzes zu erhalten.

7.3. TIERE

Haustiere werden gegen eine Pauschale gestattet.

Sie müssen während des Aufenthalts von ihrem Besitzer zu jeder Zeit beaufsichtigt und an der Leine geführt werden. Durch das Tier verursachte Verstöße gegen Hygiene- oder Sicherheitsvorgaben können zum Verweis des KUNDEN vom Campingplatz führen.

Ein Erlass der Präfektur untersagt die Anwesenheit von Haustieren am Strand.

Der Impfpass für Hunde und Katzen muss aktuell sein. Der Zugang von Hunden der ersten Kategorie zu öffentlichen Verkehrsmitteln, öffentlichen Plätzen, mit Ausnahme öffentlicher Straßen und öffentlich zugänglicher Räumlichkeiten, ist strengstens untersagt. Hunde der zweiten Kategorie müssen einen Maulkorb tragen und von einer volljährigen Person an der Leine geführt werden.

7.4. CAMPINGPLATZORDNUNG

Die Campingplatzordnung hängt am Eingang des Campingplatzes und an der Rezeption aus. Der KUNDE ist verpflichtet, sie zu Kenntnis zu nehmen und zu befolgen. Sie kann auf Wunsch ausgehändigt werden.

ARTIKEL 8 - PFLICHTEN DES ANBIETERS - GEWÄHRLEISTUNG

Der ANBIETER trägt gegenüber dem KUNDEN gemäß den gesetzlichen Bestimmungen und ohne zusätzliche Zahlung die Gewährleistung für sämtliche Konformitätsmängel oder versteckte Mängel, die aus einem Fehler in der Erstellung oder Ausführung der gebuchten LEISTUNGEN resultieren.

Zur Geltendmachung seiner Rechte muss der KUNDE den ANBIETER binnen maximal 24 Stunden nach Erbringung der LEISTUNGEN schriftlich über das Vorliegen von Mängeln oder Konformitätsfehlern informieren.

Der ANBIETER wird die als fehlerhaft bewerteten LEISTUNGEN so rasch wie möglich und spätestens innerhalb von 3 Tagen nach Feststellung des Fehlers oder Mangels durch den ANBIETER zurückerstatten oder beheben oder beheben lassen. Die Rückerstattung erfolgt durch Gutschrift auf das Bankkonto des KUNDEN oder durch einen an den KUNDEN adressierten Bankscheck.

Die Gewährleistung des ANBIETERS beschränkt sich auf die Erstattung der vom KUNDEN tatsächlich bezahlten LEISTUNGEN. Jegliche Verzögerung oder Nichtdurchführung infolge höherer Gewalt, die in der Regel von der französischen Rechtsprechung anerkannt wird, gelten nicht als Pflichtverletzung des ANBIETERS und schließen seine Haftung aus.

Die über die Webseite www.bonporteau.fr vermittelten LEISTUNGEN des ANBIETERS stimmen mit den in Frankreich geltenden Vorschriften überein.

ARTIKEL 9 - WIDERRUFSRECHT

Aktivitäten im Zusammenhang mit der Organisation und dem Verkauf von Aufenthalten oder Ausflügen zu einem bestimmten Datum oder in einem angegebenen Zeitraum unterliegen nicht der Widerrufsfrist, die gemäß Artikel L221-28 des französischen Verbraucherschutzgesetzes für Fernverkäufe und Verkäufe außerhalb von Geschäftsräumen gilt.

ARTIKEL 10 – SCHUTZ PERSONENBEZOGENER DATEN

Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den ANBIETER und Verfasser der vorliegenden AGB basiert auf folgender Rechtsgrundlage:

● Entweder beruht sie auf dem berechtigten Interesse des ANBIETERS und erfolgt zu folgenden Zwecken:

- KUNDEN-Akquise,
- KUNDEN-Management und Neukundengewinnung,
- Organisation, Anmeldung und Einladung zu Veranstaltungen des ANBIETERS,
- Bearbeitung, Durchführung, Akquise, Erstellung, Verwaltung und Nachverfolgung von KUNDEN-Anfragen und -akten,

- die Erstellung von Dokumenten im Auftrag der KUNDEN.

• oder sie beruht auf der Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Auflagen und erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und Korruption,
- Rechnungsstellung,
- Buchhaltung.

Der ANBIETER speichert diese Daten nur so lange, wie es für die Vorgänge, für die sie gesammelt wurden, notwendig ist sowie unter Einhaltung der geltenden Gesetze.

In diesem Sinne werden die Daten von KUNDEN, die zu Zwecken des Eventmarketings und der Kundenwerbung dienen, für die Dauer der Vertragsbeziehung zusätzlich 3 Jahre unbeschadet der Aufbewahrungspflichten oder Verjährungsfristen aufbewahrt.

Daten zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung werden nach Beendigung der Beziehung mit dem ANBIETER 5 Jahre aufbewahrt. Zur Buchhaltung erforderliche Daten werden nach Abschluss des Geschäftsjahres 10 Jahre aufbewahrt.

Daten potenzieller Kunden werden, wenn keine Teilnahme oder Anmeldung zu den Veranstaltungen des ANBIETERS erfolgt, für eine Dauer von 3 Jahren aufbewahrt.

Die verarbeiteten Daten werden an vom ANBIETER befugte Personen weitergegeben.

Gemäß den Bedingungen des französischen Datenschutzgesetzes (*Loi informatique et libertés*) und der Europäischen Datenschutzgrundverordnung haben natürliche Personen das Recht auf Zugang, Berichtigung, Auskunft, Einschränkung, Übertragbarkeit und Löschung in Bezug auf sämtliche sie betreffende personenbezogene Daten.

Von einer Datenverarbeitung betroffene Personen haben auch jederzeit das Recht, aus Gründen ihrer besonderen Situation, gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten, die sich auf das berechnete Interesse des ANBIETERS stützen, Widerspruch einzulegen sowie der Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen.

Gleichfalls haben diese Personen das Recht, allgemeine und spezielle Anweisungen bezüglich der Ausübung der oben genannten Rechte nach ihrem Tod festzulegen, und zwar

- per E-Mail an folgende Adresse: contact@bonporteau.fr
- oder auf dem Postweg an folgende Adresse: SAS camping Bonporteau 208, chemin du train des pignes 83240 Cavalaire sur mer unter Beifügung einer Kopie eines unterschriebenen Ausweisdokuments.

Davon betroffene Personen haben das Recht auf Beschwerde bei der französischen nationalen Kommission für Informatik und Freiheit (*CNIL*).

ARTIKEL 11 - GEISTIGES EIGENTUM

Der Inhalt der Website www.bonporteau.fr ist das ausschließliche Eigentum des ANBIETERS und seiner Partner und werden durch französische und internationale Gesetze zu geistigem Eigentum geschützt.

Jede Vervielfältigung, Verbreitung, vollständige oder teilweise Nutzung dieses Inhalts ist strengstens untersagt und kann den Tatbestand der Fälschung erfüllen.

Darüber hinaus bleibt der ANBIETER Eigentümer aller geistigen Eigentumsrechte an Fotografien, Präsentationen, Plänen, Zeichnungen, Modellen, Prototypen usw., die (auch auf Wunsch des KUNDEN) im Hinblick auf die Erbringung von LEISTUNGEN für den KUNDEN angefertigt wurden. Dem KUNDEN ist daher die Vervielfältigung oder Verwendung der genannten Pläne, Zeichnungen, Modelle und Prototypen usw. ohne die ausdrückliche, schriftliche und vorherige Genehmigung des ANBIETERS untersagt; letzterer kann dafür eine finanzielle Gegenleistung einfordern.

Gleiches gilt für Namen, Logos oder im weiteren Sinne für sämtliche grafische Darstellungen oder Texte, die dem ANBIETER gehören oder von ihm genutzt und verbreitet werden.

ARTIKEL 12 - ANWENDBARES RECHT - SPRACHE

Die vorliegenden AGB und die sich daraus ergebenden Vorgänge unterliegen dem französischen Recht und sind diesem unterworfen.

Die vorliegenden AGB sind im Original in französischer Sprache verfasst. Sollten sie in eine oder mehrere Sprachen übersetzt werden, ist im Streitfall allein der französische Text maßgeblich.

ARTIKEL 13 - RECHTSSTREITIGKEITEN

Alle Streitigkeiten, zu denen die in Anwendung der vorliegenden AGB abgeschlossenen Kauf- und Verkaufsvorgänge Anlass geben könnten, werden hinsichtlich ihrer Gültigkeit, Auslegung, Durchführung, Kündigung, Folgen und Nachwirkungen, die zwischen dem ANBIETER und dem KUNDEN nicht gelöst werden konnten, den zuständigen Gerichten unter den Bedingungen des allgemeinen Rechts vorgelegt.

Der KUNDE wird darüber informiert, dass er im Streitfall in jedem Fall ein außergerichtliches Mediationsverfahren oder eine andere alternative Streitbeilegungsmethode in Anspruch nehmen kann.

Insbesondere kann er sich kostenlos an den folgenden Mediator für Verbrauchergeschäfte wenden:

- auf elektronischem Weg: www.cm2c.net;
- oder auf dem Postweg: *CM2C - 14, Rue Saint-Jean - 75017 PARIS, Frankreich*

ARTIKEL 14 - VORVERTRAGLICHE INFORMATIONEN - ANNAHME DURCH DEN KUNDEN

Der KUNDE erkennt an, dass er vor seiner BUCHUNG die vorliegenden AGB sowie sämtliche Informationen und Auskünfte gemäß Artikel L111-1 bis L111-7 des französischen Verbraucherschutzgesetzes („*Code de la consommation*“) in lesbarer und verständlicher Form erhalten hat, zusätzlich zu den gemäß dem Erlass vom 22. Oktober 2008 im Voraus an den Verbraucher zu übermittelbaren Informationen über die Merkmale von MIETUNTERKÜNFTEEN auf Campingplätzen und insbesondere:

- der wesentlichen Merkmale der LEISTUNGEN unter Berücksichtigung der verwendeten Kommunikationsmittel und der betroffenen LEISTUNGEN;
- der Preise der LEISTUNGEN und der zusätzlichen Kosten;

- der Informationen zur Identität des ANBIETERS, seiner Postanschrift, seinen telefonischen und digitalen Kontaktdaten sowie seiner Tätigkeiten, sofern diese sich nicht aus dem Kontext ergeben;
- der Informationen zu gesetzlichen oder vertraglichen Garantien und den Bedingungen ihrer Inanspruchnahme; die Funktionalitäten des digitalen Inhalts und gegebenenfalls seine Interoperabilität;
- der Möglichkeit, im Streitfall ein außergerichtliches Mediationsverfahren in Anspruch zu nehmen;
- der Informationen zu den Kündigungs- und anderen wichtigen Vertragsbedingungen.

Mit einer BUCHUNG auf der Website www.bonporteau.fr akzeptiert die natürliche (oder juristische) Person die vorliegenden AGB in vollem Umfang und stimmt ihnen uneingeschränkt zu. Der KUNDE erkennt dies ausdrücklich an und verzichtet insbesondere darauf, sich auf ein anderes widersprüchliches Dokument zu berufen, das dem ANBIETER gegenüber unwirksam wäre.